Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

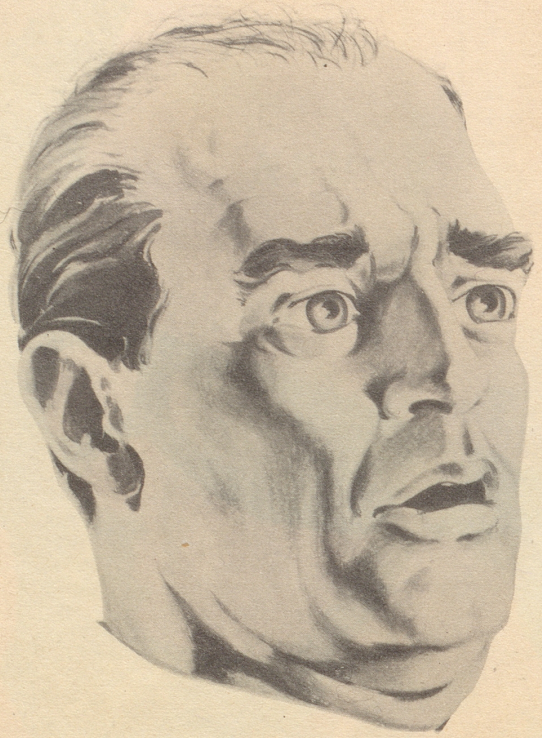
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

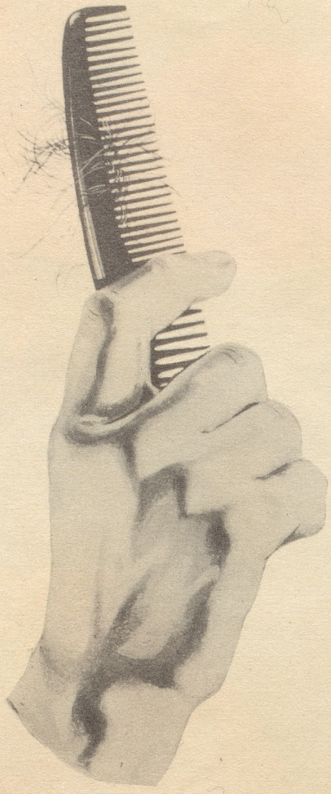
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Und Sie?





2-57-Sw

Der Kamm ist unerbittlich! Er sagt es Ihnen früh genug, daß sich Ihre Haare lichten. Noch haben Sie Zeit, den Haarschmuck zu retten. Aber Sie müssen sich beeilen, denn der Haarschwund macht rasche Fortschritte.

Wie der Organismus, so müssen auch die Haare richtig ernährt werden, wenn sie gedeihen und wachsen sollen.

Das menschliche Haar ist aus genau 18 Stoffen zusammengesetzt, die durch das Blut zu den Haarwurzeln getragen werden. Setzt die natürliche Nährquelle mit den Jahren aus, dann kann eine zureichende Ernährung des Haares nur mit diesen 18 Aufbaustoffen erfolgen, und zwar müssen diese vollständig, im richtigen Verhältnis und in assimilierbarer Form vorhanden sein.

Das einzige Präparat, das diese Forderung erfüllt

und darum als **vollwertige** Haarnahrung angesprochen werden darf, ist NEO-SILVIKRIN. Diese in allen 5 Erdteilen seit Jahren bekannte und mit Erfolg verwendete biologische Haarnahrung verhilft auch Ihrem Haar zu neuem Wachstum, wie sie das schon bei Tausenden getan hat.

Neo-Silvikrin gelangt durch die Poren der Kopfhaut bis tief zu den Haarwurzeln und **regt die Haarkeime mit allen notwendigen Nährsubstanzen zur Bildung neuer Haarzellen an.**

Die wichtigsten Bestandteile des menschlichen Haares unter dem Mikroskop: Cystin, Tyrosin, Tryptophan.

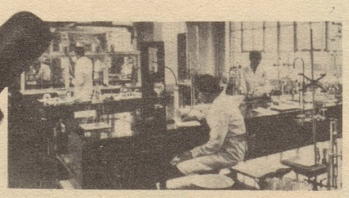
Wie steht es mit Ihrem Haarwuchs?

Nur aus den **Haarkeimen** kann neues Haar wachsen. Richtiges Einmassieren der Haarnahrung in die Kopfhaut ist darum unerläßlich.

«Neo-Silvikrin ist selbst da wirksam, wo alles andere scheiterte.»

Diese Worte schrieb der bekannte Dermatologe Prof. Dr. Polland in einer Expertise. Tatsächlich hat sich Neo-Silvikrin auf Grund seiner hochwirksamen Eigenschaften schon in Tausenden und Abertausenden von zum Teil hoffnungslos scheinenden Fällen bewährt.

Warten Sie nicht, bis Ihre Kopfhaut so stark verhornt ist, daß die einmassierte Haarnahrung nicht mehr zu den Keimen gelangen kann!



Teilansicht aus dem Forschungszentrum der Silvikrin-Laboratorien in London, wo ein ganzer Stab von Chemikern, Dermatologen und Wissenschaftern beschäftigt wird.

Verwenden Sie Neo-Silvikrin genau nach Vorschrift, dann kann auch Ihr Haarwuchs wieder voll und kräftig werden. Die Anwendung ist denkbar einfach: morgens und abends den Inhalt der bis an den Strich gefüllten Pipette auf die Kopfhaut auftragen und einmassieren. Die Kurflasche für einen Monat kostet 8.85 und ist in jedem Fachgeschäft erhältlich.

Dank seiner Wirksamkeit ist Neo-Silvikrin auf der ganzen Welt anerkannt

Neo-Silvikrin die biologische Haarnahrung

Unsere Leser als Mitarbeiter

Lieber Nebi! Das Geschichtchen vom aufpolierten Abbruchhaus (in Nr. 14) erinnert mich an eine herzensgute und putzfreudige Schweizerin, die jede leere Konservenbüchse zweimal mit heißem Wasser ausspülte, bevor sie sie in den – Güderchübel warf ... Bampe

*

Für den gleichen Sonntag figurierte auf dem Spielplan des Zürcher Pfauentheaters Schillers Schauspiel ‹Wilhelm Tell› und Kafka-Brods Tragikomödie ‹Amerika›. Am Nachmittag hatte Tells Apfelschuß wieder einmal sein Ziel erreicht. Am Abend darauf sitze ich in dem, jeglicher Rütli-Stimmung baren ‹Amerika›. Das 2. Bild steigt eben seinem Höhepunkt entgegen. Da – plötzlich eine Stimme neben mir: «Entschuldiget Si, isch das nöd de Wilhelm Tell?» ...
Mein Nein traf den guten Mann so ins Gemüt, daß er schon nach dem 4. Bild seine Anwesenheit nur noch durch ein weithin vernehmbares Schnarchen bekunden konnte. AK

*

Ich saß mit Freunden in einem Basler Café. Während einer halben Stunde spielte der Wurlitzer–Plattenspieler, gespiesen von 20-Rappenstücken junger Basler, ohne Unterlaß besten Jazz. Uns gefiel das gut; einer von uns jedoch, der Jazz nicht ausstehen kann, schimpfte, weil man sich bald in jedem Lokal diese Negermusik anhören müsse. Einige Minuten später trat ein Neger an den Wurlitzer, ein Prachtsneger mit dunkelbrauner Haut, schwarzem Kruselhaar und dicken, rotbraunen Lippen. Gespannt warteten wir, was der Neger spielen würde: Es war der bekannte deutsche Schlager vom Försterhaus, der Försterliesel und dem Wilddieb, wohl der ärgste Schmalz, der im Plattenkasten zu finden war. Und jetzt soll mir einer noch behaupten, Jazz sei Negermusik! JSt

*

Heute morgen unterbreitete mir unsere junge Haushalttochter ihr Steuerformular. Sie mußte zum erstenmal ein solches ausfüllen (18 Jahre alt).
Auf der ersten Seite des blauen Formulars steht unter anderem: Mitglied einer Kollektiv-, Kommandit- oder einfachen Gesellschaft. Sie schrieb ‹ja›.
Name der Gesellschaft: ‹Frauen- und Töchterchor.› PH